

Berlin TXL – The Urban Tech Republic Facts & Figures

Projektbeschreibung:

Ein halbes Jahr nach Eröffnung des neuen internationalen Flughafens für Berlin und Brandenburg in Berlin-Schönefeld (BER) wird der Flughafen Berlin-Tegel geschlossen. Auf dem Gelände entsteht dann in den folgenden Jahren ein Forschungs- und Industriepark für urbane Technologien: Berlin TXL – The Urban Tech Republic.

Im Fokus von Berlin TXL steht, was die wachsenden Metropolen des 21. Jahrhunderts am Leben erhält: der effiziente Einsatz von Energie, nachhaltiges Bauen, umweltschonende Mobilität, Recycling, die vernetzte Steuerung von Systemen, sauberes Wasser und der Einsatz neuer Materialien. Hier treffen Gründer, Studierende, Investoren, Industrielle und Wissenschaftler zusammen, um gemeinsam Lösungen für die Städte von morgen zu entwickeln, zu produzieren und weltweit zu exportieren.

In der direkten Nachbarschaft zu Berlin TXL – The Urban Tech Republic entsteht weiter ein neues Wohnquartier mit über 5.000 Wohnungen für mehr als 10.000 Menschen: das Schumacher Quartier. Und in den benachbarten Quartieren Cité Pasteur und TXL Nord sind weitere 4.000 Wohnungen geplant.

Insgesamt umfasst das Gesamtgebiet Berlin TXL (einschließlich Wohnquartier und Landschaftspark) eine Fläche von 495 ha – das entspricht etwa 5% des Stadtgebietes von Paris.

Projektgebiet The Urban Tech Republic:

211 ha, davon:

- 39 ha Campus
- 70 ha Gewerbeband
- 82 ha Industriepark
- 20 ha Hauptstraßen und Grünfugen

Erste Ankernutzer:

- Beuth Hochschule mit 2.500 Studierenden (zentrales Terminal)
- Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie (Hangar)
- Terminals B und D vorgesehen für Kongressflächen und als Base Camp für Start-ups



Mieterstruktur:

- Mietermix: Start-ups, Forschung, etablierte Unternehmen in räumlicher Nähe (Synergien) mit hoher Ansiedlungsflexibilität zueinander
- Mit höchstmöglicher Profilkonformität (urbane Technologien)
- Dieses wird durch die Konzeption der Bauabschnitte generiert: in jedem Bauabschnitt befinden sich Gewerbeflächen, Industrieflächen und Sonderflächen sowie unterschiedlich große Grundstückseinheiten (kleinste Einheit: 3.000 qm, größte Einheit: 200.000 qm)

Potenziale Berlin TXL – The Urban Tech Republic:

- Beschäftigte: bis zu 20.000
- Studierende: 5.000 (davon 2.500 Beuth Hochschule)
- Unternehmen: bis zu 1.000
- Bruttowertschöpfung in Berlin TXL: 1,3 Mrd. Euro p. a. (bei 17.500 Arbeitsplätzen)
- Bruttowertschöpfung für Berlin: 2,2 Mrd. Euro p. a. (Auswirkung auf die Bruttowertschöpfung in Berlin gesamt bei 17.500 Arbeitsplätzen in Berlin TXL)
- Steuereffekte Land Berlin (durch die Entwicklung von Berlin TXL): 150 Mio. Euro p. a.

Timeline Realisierung:

- Baubeginn für die öffentliche Erschließung: nach Übernahme des Geländes
- Realisierung in 4 Bauabschnitten

Planungshistorie Berlin TXL – The Urban Tech Republic:

- 2008: Startschuss für die öffentliche Diskussion über die Zukunft Tegels
- 2009 bis 2012: mit sechs international besetzten Teams aus Architekten, Stadt- und Landschaftsplanern wurden Ideen erarbeitet, die mit Experten, den beteiligten Verwaltungsressorts sowie Interessenvertretern der Berliner Öffentlichkeit diskutiert und weiterentwickelt werden
- 9. Juni 2011: das Berliner Abgeordnetenhaus stimmt den Zielen des Flächennutzungsplans und Landschaftsprogramms zu
- 2013 wurde der Masterplan vom Land Berlin verbindlich beschlossen
- In bisher neun Standortkonferenzen konnte sich eine interessierte Öffentlichkeit konstruktiv einbringen
- Die Bebauungspläne für Teile der Urban Tech Republic und das Schumacher Quartier gingen im November 2018 in die öffentliche Auslegung.



- Ebenfalls im November 2018 wurde das hochinnovative Energiekonzept für Berlin TXL der Öffentlichkeit vorgestellt: Ein in dieser Größenordnung weltweit einzigartiges, umweltfreundliches „LowEX-Netz“ soll den künftigen Industrie- und Forschungsstandort ebenso wie das Schumacher Quartier mit Kälte und Wärme versorgen.
- Die Tegel Projekt GmbH wird nach der Übernahme des Geländes, die für das Frühjahr 2021 geplant ist, unmittelbar mit den Baumaßnahmen auf dem Areal beginnen.

Standortentwicklung durch die Tegel Projekt GmbH

Mit der Entwicklung und dem Management von Berlin TXL – The Urban Tech Republic und des Schumacher Quartiers hat das Land Berlin die Tegel Projekt GmbH beauftragt. Das landeseigene Unternehmen beschäftigt 36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand April 2019). Sie befassen sich u. a. mit der Überarbeitung des Masterplans, der Markenentwicklung, den Planungen für den Hochbau und die technische, energetische und verkehrliche Infrastruktur sowie mit der Vertriebsvorbereitung und der Kommunikation des Projektes in der Öffentlichkeit.

Weitere Informationen:

- Berlin TXL – The Urban Tech Republic: www.berlintxl.de
- Berlin TXL – Schumacher Quartier: www.schumacher-quartier.de

Pressekontakt:

Hans Peter Koopmann | +49 171 4577889 | koopmann@berlintxl.de

Stand: Mai 2019